

PROTOKOLL

über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen am Donnerstag, dem 07. September 2023, im Dienstleistungszentrum Melsungen

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 18.24 Uhr

Anwesend:

Ausschussvorsitzender	Wagner, Volker
Ausschussmitglied	Schmoll, Günther
für Ausschussmitglied Börner, Ralf	Rauschenberg, Jan
für Ausschussmitglied Weigand, Nils	Orlik, Simone
Ausschussmitglied	Schöpp, Tim-Niklas
für Ausschussmitglied Kühn, Lars	Kothe, Sabine
Ausschussmitglied	Bockskopf, Hellen
Ausschussmitglied	Witzel, Stefan

Außerdem anwesend:

Bürgermeister	Boucsein, Markus
Stadtrat	Gille, Martin
Leiter Haupt- und Personalamt	Garde, Thomas
Stellv. Leiter Haupt- und Personalamt	Will, Matthias
	-zugleich als Protokollführer-
Stellv. Bauamtsleiter	Hesse, Bernd Rolf
Vertreterin Jugendparlament	Orlik, Bella

Nicht anwesend:

Ausschussmitglied	Börner, Ralf
Ausschussmitglied	Weigand, Nils
Ausschussmitglied	Kühn, Lars

Die Mitglieder des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen sind durch Einladung vom 29.08.2023 auf Donnerstag, den 07.09.2023, 18.00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen Form und Frist der Einladung keine Einwendungen erhoben werden. Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen ist nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung

146. Sachstandsbericht Schwimmbadsanierung
147. Bauleitplanung der Stadt Melsungen;
Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplanes Nr. 120 „An der Nürnberger Straße“, Gemarkung Melsungen
148. Sozialbericht 2022
149. Antrag der FWG-Fraktion vom 07.03.2023 betr.
„Reparaturbedürftige Straßen in Melsungen und allen Stadtteilen“
150. Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und FDP vom 16.08.2023 betr.
„Errichtung von Wartehäuschen für ÖPNV-Nutzer*innen“
151. Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und FDP 25.07.2023 betr.
„Parkhaus Sandcenter und Fuldaufer“
152. Antrag der Stadtverordneten Dr. Renate Mahler-Heckmann vom
28.08.2023 betr. „Beförderung des Melsunger Stadtwaldes“
153. Antrag der SPD-Fraktion vom 28.08.2023 betr.
„Barrierefreier Zugang zum Kunstrasenplatz in Melsungen“
154. Antrag der SPD-Fraktion vom 28.08.2023 betr.
„Anpassung der Gebühren im Frei- und Hallenbad zur Wiedereröffnung“
155. Aktuelles – Berichte, Wünsche, Anregungen
 - Einladung zur TAKD-Veranstaltung am 09.09.2023

Die Verhandlungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

Zu TOP 146

Sachstandsbericht Schwimmbadsanierung

Der Bürgermeister berichtet, dass sich der Magistrat auf Vorschlag des Ingenieurbüros IDEE-Seeger für die Zusammenführung der bisher vorhandenen getrennten Technik im Hallenbad und Freibad durch einen Hersteller entschieden habe. Zur Geltendmachung des Versicherungsschadens müsse kein zusätzliches Gutachten eingereicht werden.

Der Investitionsbedarf in Höhe von rund 600.000 € inklusive der Planungsleistungen wird Gegenstand der Haushaltsberatungen des Rechnungsjahres 2024 sein. Um die Gewerke zeitnah vergeben und das Hallenbad möglichst zu Beginn des Jahres 2024 öffnen zu können, ist noch im laufenden Haushaltsjahr die Bereitstellung der erforderlichen Finanzmittel durch einen Beschluss des Stadtparlaments vorgesehen. Sobald das Ingenieurbüro IDEE-

Seeger die im Haushaltsjahr 2023 wirksam werdenden Kosten ermittelt hat, wird eine separate Vorlage erstellt. Entsprechende Fördermittel werden beantragt und der Kreisausschuss Schwalm-Eder um eine 50%-ige Kostenbeteiligung an den Sanierungskosten für das Hallenbad gebeten. Das Personal des Waldschwimmbades ist derzeit teilweise zu Nachbarkommunen abgeordnet. Hierzu zählen auch die beiden Auszubildenden, die derzeit im Freibad der Stadt Gudensberg tätig sind. Der Bürgermeister ist zuversichtlich, dass zum geplanten Eröffnungstermin des Hallenbades die Öffnungszeiten mit dem vorhandenen Fachpersonal abgedeckt werden können.

Zu TOP 147

Bauleitplanung der Stadt Melsungen;

Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplanes Nr. 120 „An der Nürnberger Straße“, Gemarkung Melsungen

Der Vorsitzende berichtet, dass sich der Ausschuss für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr in der Sitzung am 05.09.2023 einstimmig für die Verabschiedung eines Aufstellungsbeschlusses mit den Festsetzungen ausgesprochen habe, günstige Bedingungen für klein- und mittelständige Unternehmen zu schaffen.

Ausschussvorsitzender Wagner spricht sich dafür aus, dass die Stadt keine Investitionen in den Grundstückserwerb tätigen solle.

Büroleiter Garde führt aus, dass zur Erreichung der Ziele des Bebauungsplanes als nächster Schritt die Verabschiedung einer Veränderungssperre stehen müsse, um Fehlentwicklungen vorzubeugen.

Ohne formelle Abstimmung wird der Stadtverordnetenversammlung empfohlen, den nachfolgenden Beschluss zu fassen:

Für das Grundstück in der Gemarkung Melsungen, Flur 24, Flurstücke 16/2, 16/3, 16/4, 16/5 und 102/4 soll ein neuer Bebauungsplan aufgestellt werden.

Durch die Festsetzungen des Bebauungsplans sollen günstige Bedingungen für klein- und mittelständische Unternehmen geschaffen werden.

Der Bebauungsplan erhält die Bezeichnung Nr. 120 „An der Nürnberger Straße“.

Zu TOP 148

Sozialbericht

Der Bürgermeister verweist auf die Beratungsergebnisse anlässlich der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Jugend, Senioren, Kultur, Migration und Sport am 06.09.2023, in der vereinbart wurde, den Inhalt des Sozialberichtes und die darin dokumentierten umfangreichen freiwilligen Leistungen der Stadt Melsungen zukünftig besser in der Öffentlichkeit darzustellen. Dies könne beispielsweise über den Citymanager erfolgen.

Ohne formelle Abstimmung wird der Stadtverordnetenversammlung empfohlen, den Sozialbericht 2022 zur Kenntnis zu nehmen.

Zu TOP 149

Antrag der FWG-Fraktion vom 07.03.2023 betr.

„Reparaturbedürftige Straßen in Melsungen und allen Stadtteilen“

Ausschussvorsitzender Wagner verweist auf das Beratungsergebnis anlässlich der Ausschusssitzung am 23.03.2023 und stellt fest, dass der vorliegende Antrag somit entbehrlich sei. Anlässlich der vorgenannten Sitzung wurde vereinbart, dass das Bauamt ein Straßenkataster erstellt und die städtischen Straßen in Schadensklassen 1 bis 5 einteilt. Die Berichterstattung solle in der ersten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung nach der Sommerpause stattfinden.

Im Rahmen der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr am 05.09.2023 hat man sich einstimmig darauf verständigt, dass der Magistrat zur nächsten Stadtverordnetenversammlung (17.10.2023) ein Kataster zum Reparaturbedarf der Gemeindestraßen, unterteilt nach Grunderneuerung (und Abrechnung unter Anliegerbeteiligung) und begrenzte Erneuerung mit Mikrobelaag erstellt. Aus beiden Kategorien solle eine Prioritätenliste erstellt werden.

Für die antragsstellende FWG-Fraktion erklärt sich Herr Witzel mit dieser Verfahrensweise und der Vertagung auf die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 17.10.2023 einverstanden.

Zu TOP 150

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und FDP vom 16.08.2023 betr.

„Errichtung von Wartehäuschen für ÖPNV-Nutzer*innen“

Der Ausschussvorsitzende trägt vor, dass der Fachausschuss hierzu eine einstimmige Beschlussempfehlung gegeben habe. Er habe die Hoffnung, dass noch bis Ende des Jahres 2023 zwei bis drei Wartehäuschen errichtet werden.

Ausschussmitglied Witzel ergänzt, dass anlässlich der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr angeregt wurde, in die Planungen der Wartehäuschen der Schutz gegen Vandalismus, die Möglichkeit einer Dachbegrünung sowie die Nutzung von Photovoltaik mit aufzunehmen.

Ohne formelle Abstimmung wird der Stadtverordnetenversammlung empfohlen, den nachfolgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird beauftragt, in den kommenden Jahren pro Jahr drei bis vier Warthäuschen für potentielle Nutzer des ÖPNV in der Kernstadt zu errichten.

Der Schutz gegen Vandalismus, die Möglichkeit zur Dachbegrünung sowie zur Nutzung der Wartehäuschen für Photovoltaik ist zu prüfen.

Zu TOP 151

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und FDP 25.07.2023 betr. „Parkhaus Sandcenter und Fuldaufer“

Auf Nachfrage von Ausschussmitglied Bockskopf bezüglich der Parkgebührengestaltung im Parkhaus Sandcenter erläutert der Vorsitzende, dass in Kürze anhand einer Vorlage eine Beratung und Beschlussfassung in der Stadtverordnetenversammlung zur Anpassung der Parkgebühren erfolgen werde.

Der Bürgermeister berichtet, dass er ein Gespräch mit dem Investor mit der Zielsetzung einer Harmonisierung der Parkgebühren im Parkhaus Sandcenter und den übrigen bewirtschafteten Parkflächen in der Innenstadt in Kürze führen wird. Über das Ergebnis des Gespräches werde er anlässlich der Sitzung Stadtverordnetenversammlung am 12.09.2023 berichten. Die Eröffnung des Parkhauses Sandcenter solle nach seinem Kenntnisstand bis zum Ende des Monats September 2023 erfolgen.

Ohne formelle Abstimmung schließt sich der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen dem Beratungsergebnis des Fachausschusses an und empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, den nachfolgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird gebeten, mit dem Bauherrn des Sand-Centers möglichst umgehend eine Vereinbarung zur Nutzung des Parkhauses und der umliegenden Parkflächen zu treffen, um im Anschluss endlich mit der letzten Ausbaustufe des Fuldaufers (Kinder-Skateranlage und Kleinkinderspielplatz) noch im September beginnen zu können. Unabhängig davon ist gemäß Vereinbarung seitens des Magistrats eine Vereinbarung über Parkgebühren zu treffen.

Zu TOP 152

Antrag der Stadtverordneten Dr. Renate Mahler-Heckmann vom 28.08.2023 betr. „Beförderung des Melsunger Stadtwaldes“

Ausschussvorsitzender Wagner berichtet, dass sich zuvor bereits der Ausschuss für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr sowie der Ausschuss für Umwelt, Energie und digitale Infrastruktur in ihren Sitzungen am 05.09.2023 bzw. 06.09.2023 mehrheitlich gegen den Antrag ausgesprochen haben.

Da sich kein weiterer Beratungsbedarf ergibt, wird über den vorliegenden Antrag wie folgt abgestimmt:

Der Magistrat wird gebeten, dass Angebot von HessenForst (nach der erfolgten Ausschreibung einzelner Bieter) für die Beförderung des Stadtwaldes anzunehmen.

3 dafür, **5** dagegen, **0** Enthaltungen

Für den Antrag stimmen die Vertreter*innen der Fraktionen von Bündnis 90/Die Grünen, CDU und FWG. Die übrigen fünf Vertreter*innen der SPD und FDP Fraktionen stimmen dagegen.

Zu TOP 153

Antrag der SPD-Fraktion vom 28.08.2023 betr.

„Barrierefreier Zugang zum Kunstrasenplatz in Melsungen“

Ohne weitere Aussprache wird der Stadtverordnetenversammlung die nachfolgende Beschlussempfehlung gegeben:

Der Magistrat wird gebeten, die Treppenanlage zum Kunstrasenplatz mit einem Geländer zu versehen. Weiter soll geprüft werden, wie der Zugang barrierefrei hergestellt werden kann. Die erforderlichen Haushaltsmittel sind für das Jahr 2024 einzuplanen.

8 dafür, **0** dagegen, **0** Enthaltungen

Zu TOP 154

Antrag der SPD-Fraktion vom 28.08.2023 betr.

„Anpassung der Gebühren im Frei- und Hallenbad zur Wiedereröffnung“

Der Antrag wurde anlässlich der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Jugend, Senioren, Kultur, Migration und Sport am 06.09.2023 vom Vertreter der antragsstellenden Fraktion zurückgezogen.

Eine Beratung ist somit heute und anlässlich der Stadtverordnetenversammlung am 12.09.2023 obsolet.

Zu TOP 155

Aktuelles – Berichte, Wünsche Anregungen

-Einladung zur TAKD-Veranstaltung-

Stellvertretendes Ausschussmitglied Orlik berichtet über die gemeinsame Veranstaltung der Evangelischen Jugend Melsungen Stadt, des Melsunger Jugendtreffs und der Integrationsstelle der Stadt am kommenden Samstag, dem 09.09.2023, ab 18.00 Uhr im Schlosspark Melsungen. Im Zuge des Toleranz-Akustik-Konzertes-Draußen soll im Zeitraum von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr eine Veranstaltung unter Beteiligung von Politikern stattfinden. Interessierte mögen sich bitte mit der Leiterin des Jugendtreffs Haspel, Frau Alexandra Engler, telefonisch unter 05661-1488 in Verbindung setzen.

Volker Wagner
Vorsitzender

Matthias Will
Stellv. Leiter Haupt- und Personalamt

VERTEILER:

1 x Ausschussvorsitzender, per Mail

je 1 x Ausschussmitglied per Mail

1 x Stadtverordnetenvorsteher per Mail

je 1 x Fraktionsvorsitzende (SPD, CDU, FDP, B90/Die Grünen, FWG) per Mail

1 x Bürgermeister per E-Mail

je 1 x Magistratsmitglied per Mail

je 1 x Abt. I, II, III, IV per Mail

1 x Ordner Austausch – Sitzungsdienst – Protokolle als PDF-Datei zur Veröffentlichung auf Homepage

1 x z. d. A.